

miroirs noirs

Werktitel: miroirs noirs **Untertitel:** Für Ensemble

KomponistIn: Renhart Christoph

Entstehungsjahr: 2016

Dauer: 12m

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Ensemblemusik

Besetzung: Ensemble

Besetzungsdetails:

<u>Flöte</u> (1), <u>Bassklarinette</u> (1), <u>Horn</u> (1), <u>Perkussion</u> (1), <u>Klavier</u> (1), <u>Pipa</u> (1), <u>Erhu</u> (1, oder Violine), <u>Violine</u> (1), <u>Viola</u> (1), <u>Violoncello</u> (1)

Ad Perkussin: Röhrenglocken, Glockenspiel, Gongs, Vibraphone, Pauken

Art der Publikation: Manuskript

Beschreibung

"Im seidenmatten Schwarz einer planen Oberfläche tummeln sich Gesten und Bewegungen wie verirrte Nachtfalter an einer Glaswand. Es sind fahle Formen ohne Kontur, deren Umrisse sich nur als Schatten erahnen lassen. Die Silhouetten jener zerspiegelten Objekte, welche davor im Obskuren verharren, vermitteln eine Ahnung ihrer eigentlichen Gestalt, einer unscharfen Erinnerung gleichend. In »miroirs noirs« begegnen wir diesen verschwommenen Echos in vielen Momenten. Figuren, die unmittelbar zurückgeworfen werden erscheinen näher, während das Gegenbild längerer Prozesse erst im Lauf der Zeit erkennbar wird.

Ich wollte in meinem Werk eine Perspektive der Erinnerung schaffen. Gleichzeitig formt sich aus dem Meer verflossener Gesten und Fragmente ein Strom, dessen Flusslauf einem vorgezeichneten dramaturgischen Plan folgt. Markant stürzt das Stück am Zenit einer langen eruptiven Phase in sich zusammen, noch bevor es seine Mitte überschreitet.

In den weiteren Abschnitten nimmt das Stück mehrmals den zum Gipfel weisenden Kurs wieder auf, verliert jedoch unaufhaltsam an Höhe. Durch die

Gedanken aus dem Vergangenen geprägt und zerrieben in den Katarakten der Zeit steuert es unentwegt einem finalen Tiefpunkt zu: Inmitten einer Wüste aus Staub versiegt der Strom im Ästuar seiner Erinnerungen.

»miroirs noirs« entstand zwischen Jänner und Juni 2016. Das Stück ist selbst ein unscharfes Gegenbild zu meinem Werk »Échos éloquents«, welches parallel zu »miroirs noirs« entstand. Beide Werke schöpfen ihr Material, wie zwei verschwisterte Vulkane, aus einer Magmakammer."

Christoph Renhart (2016)

Uraufführung

31. Oktober 2016 - Wien, Konzerthaus

Mitwirkende: Klangforum Wien, Clement Power (Leitung), Pai Ju Tsai (Pipa)

Aufnahme Jahr: 2017

Titel: Christoph Renhart **Label:** ORF Edition Zeitton

Aufnahme

Titel: miroirs noirs (Teil 1)

Plattform: YouTube

Herausgeber: Klangforum Wien - Thema

Datum: 19.12.2017

Mitwirkende: Klangforum Wien

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | <u>über die</u> Musikdatenbank | Impressum